

Die Schüler von heute sind die Fachkräfte von morgen – und wir bringen sie passgenau mit Unternehmen zusammen

Die Gewinnung von Nachwuchskräften wird gerade in Zeiten des demographischen Wandels und des Fachkräftemangels für Sie als Unternehmerinnen und Unternehmer im Mühlenkreis immer wichtiger. Gerade bei sinkenden Schulabgängerzahlen können Sie die Erfolge Ihres Unternehmens sichern, indem Sie sich frühzeitig jungen Menschen als attraktiver Arbeitgeber der Region präsentieren. Je eher Sie Ihre Personalentwicklung darauf einstellen, desto besser positionieren Sie sich für die Zukunft.

Die Initiative des Landes NRW „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAOA) bietet die ideale Ergänzung mit der Einführung neuer Instrumente beim Übergang von Schule in Beruf – und Unternehmen die Chance, bereits frühzeitig Nachwuchskräfte zu finden. Sie nutzen dabei Ihren Heimvorteil.


Im Kern stehen eintägige **Berufsfelderkundungen** im Unternehmen: eine neue Möglichkeit für junge Menschen ein ganzes berufliches Handlungsfeld kennen zu lernen, und zwar in der Praxis!


Anders als bei üblichen Praktika werden die Schülerinnen und Schüler mit einer professionellen **Potenzialanalyse** vorbereitet. Bevor sie in Ihr Unternehmen kommen, sind sie einerseits sensibilisiert für das Berufsfeld und kennen andererseits ihre individuellen Stärken. Die Jugendlichen gehen also gezielter und motivierter in die Berufsfelderkundung. Wenn die Potenziale zu den Anforderungen Ihres Unternehmens passen, könnten Sie Schülerinnen und Schülern nach der Berufsfelderkundung ggf. sehr viel gezielter ein **Praktikum** anbieten.


Wenn Sie zu den ersten Anbietern der Berufsfelderkundung im Zeitraum zwischen Oster- und Sommerferien 2015 im Kreis Minden-Lübbecke gehören und so Ihr Unternehmensprofil um dieses neue Angebot der Nachwuchssicherung erweitern wollen, melden Sie sich bei uns. Aktuell können Sie Ihre Plätze der Kommunalen Koordinierung des Kreises Minden-Lübbecke anzeigen. Noch in diesem Jahr wird außerdem ein Online-Buchungsportal an den Start gehen, in dem Sie direkt Ihre Plätze anbieten können.


Profitieren Sie von den Vorteilen der Landesinitiative – für weitergehende Informationen nehmen Sie gern Kontakt zu uns auf!


Schulamt – Kommunale Koordinierungsstelle des Kreises Minden-Lübbecke, Portastr. 13, 32423 Minden, Tel.: 0571 807-21711, Fax: 0571 807-31410, KommunaleKoordinierungsstelle@minden-luebbecke.de


Landrat des Kreises Minden-Lübbecke: 

Geschäftsführer der IHK Ostwestfalen zu Bielefeld: 

Geschäftsführer der Handwerkskammer OWL zu Bielefeld: 

Geschäftsführer des AGV Minden-Lübbecke e.V.: 

Kreishandwerksmeister der Kreishandwerkerschaft Wittekindsland: 

Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Herford-Minden: 

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



An die Kommunale Koordinierungsstelle

des Kreises Minden-Lübbecke

Portastraße 13

32423 Minden

Email: KommunaleKoordinierungsstelle@minden-luebbecke.de

Fax: 0571 807 - 31410

Meldung von Berufsfelderkundungsplätzen für Schülerinnen u. Schüler des Kreises Minden-Lübbecke

Firma/Firmenstempel:

Ansprechperson:

Datum	Anzahl der Plätze	Berufsfeld/er *	Standort
06.05.2015			
18.05.2015			
09.06.2015			
18.06.2015			

Weiterführende Informationen zum Landesvorhaben „KAoA“:

<http://www.keinabschlussohneanschluss.nrw.de/uebergang-schule-beruf-in-nrw/informationen-fuer-unternehmen.html>

**Bau, Architektur, Vermessung (BAV) / Dienstleistung (DL) / Elektro (EL) / Gesundheit (GES) /
 IT, Computer (IT) / Kunst, Kultur, Gestaltung (KKG) / Landwirtschaft, Natur, Umwelt (LNU) /
 Medien (ME) / Metall, Maschinenbau (MM) / Naturwissenschaften (NAT) /
 Produktion, Fertigung (PF) / Soziales, Pädagogik (SP)
 Technik, Technologiefelder (TEC) / Verkehr, Logistik (VL) / Wirtschaft, Verwaltung (WV)**

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Ministerium für Arbeit,
Integration und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

